

# COLUMBUS.

Eine dramatische Cantate

für

Soli, Männerchor, gemischten Chor  
und großes Orchester

componirt  
von

Heinrich von Herzogenberg.

OP. 11.

Clavierauszug mit Text vom Componisten. Pr. 5 Thlr. 10 Ngr.  
Separatausgabe der drei für Männerstimmen  
umgearbeiteten gemischten Chöre № 1, 9 und 20  
im Clavierauszug. Pr. 1 Thlr.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.  
LEIPZIG, E. W. FRITZSCH.

Wien, J. P. Gotthard. Basel, Zürich, St. Gallen u. Straßburg Gebr. Kug.  
St. Petersburg M. Bernard. London, Novello, Ewer & C°  
New-York, J. Schuberth & C°

1872.

190. 190<sup>a</sup>.



# Columbus.

## Dramatische Cantate von Heinrich von Herzogenberg.

### Personen:

Columbus . . . . .	Bariton.
Fernando, sein Freund . . . . .	Tenor.
Der Bootsmann . . . . .	Baß.
Chor der Matrosen . . . . .	Männerstimmen.
Idealer Chor . . . . .	Gemischte Stimmen.

Die Handlung spielt auf dem Schiffe.

### Erster Theil.

1. Idealer Chor (Gemischte Stimmen).	Seite
Chor. Seht ihr das Schiff, das schwache, schwanke	1
2. Zwischenruf (Instrumentale) . . . . .	12
3. Chor der Matrosen (Männerstimmen).	
Chor. Der Himmel lässt auf dem Meere	13
4. Bootsmann und Chor der Matrosen (Baß-Solo und Männerstimmen).	
Bootsmann. Nun merkt auf, ihr Männer	
Chor. Sein Auge flammt: was wird er künden }	22
5. Chor der Matrosen (Männerstimmen).	
Chor. Wir wollen leben! Columbus herbei	30
6. Columbus (Bariton-Solo).	
Columbus. Wie wildes Wogenrollen	35
7. Bootsmann, Fernando und Chor (Baß-Solo, Tenor-Solo und Männerstimmen doppelhörig).	
Chor. Wär's wahr, was er verspricht	41
Bootsmann. Ihr zagt? Ihr schwant? Wie? Seid ihr toll	46
Fernando. Wie? Verbliebene! Verräther	51
8. Columbus (Bariton-Solo).	
Columbus. So tödet mich! Ohnmächtig bin ich	54
9. Idealer Chor (Gemischte Stimmen).	
Chor. Rohe Gewalt! Mit blinder Wuth zerstörst du	58

### Zweiter Theil.

10. Columbus (Bariton-Solo).	
Columbus. Wie binkt mit feuergleichem Schäumen	63
11. Fernando (Tenor-Solo).	
Fernando. So ruhig bist du, so gesammelt	72
12. Columbus und Fernando (Bariton- und Tenor-Solo).	
Columbus. Genug, Fernando! Sei gefaßt	75
Fernando. Du herrlicher, du großer Mann	77
13. Chor (Männerstimmen).	
Chor. Laßt die Becher blinken	80
14. Bootsmann (Baß-Solo).	
Bootsmann. Der Morgen grant; nun habet Acht	86
15. Chor, Columbus und Fernando (Bariton-Solo, Tenor-Solo und Männerstimmen).	
Columbus. Es steigt des Morgens sanfte Helle	88
Chor. Am Himmel strahlt des Morgens Glüh	90
Fernando. Fluch euch, nichtswürdige Verräther	91
16. Doppelchor (Männerstimmen).	
Solostimmen (aus der Ferne). Land! Land!	99
Chor. Land! Hört ihr's vom Mast	100
17. Chor und Bootsmann (Baß-Solo und Männerstimmen).	
Chor. Columbus! Hier sieh' uns liegen	106
Bootsmann. Sieh, Herr! Was bleibt mir noch auf Erden	107
18. Columbus (Bariton-Solo).	
Columbus. Steht auf! Wer so, wie ich, gesegnet	110
19. Chor und Soli (Männerstimmen).	
Fernando, Columbus, Bootsmann, Chor. Du großer Gott, dich preisen wir	111
20. Idealer Chor (Gemischte Stimmen).	
Chor. O heiliger Morgen! Was die Nacht verborgen	120

# Columbus.

## Dramatische Cantate von Heinrich von Herzogenberg.

### Erster Theil.

#### 1. Idealer Chor.

Seht ihr das Schiff, das schwache, schwante,  
Getragen von dem Ocean?  
So trägt der ewige Gedanke  
Den Menschen durch des Lebens Bahn.

Es zieht dahin, unstat gebettet,  
Zerreißend jedes süße Band,  
Das sanft uns an die Heimat fettet,  
In's ferne, unbekannte Land.

In's unbekannte, doch gehänte,  
Geahnt von jenem großen Geist,  
Der bis hierher den Weg sich bahnte  
Und das erfüllt, was er verheiße!

Columbus Heil! Ein spät Jahrhundert  
Preist deiner kühnen Seele Flug!  
Vom Erdenkreis wirst du bewundert,  
Der Größten Einer, die er trug! —

Doch wehe! Weh! Verderbenchwanger,  
In dumpfem Schweigen ruht das Meer,  
Und schwer und schwül schweigt in banger  
Lautlosigkeit die Luft umher!

Es gönnt die Ruh', die dumpfe, grause,  
Nicht Weiterfahrt, noch Wiederkehr;  
Das Leben selbst macht eine Pause,  
Und Wind und Welle rauscht nicht mehr!

#### 2. Zwischenfaz.

Windstille; allmäßiges Erwachen der Verzweiflung.

#### 3. Chor der Matrosen.

Der Himmel lastet auf dem Meere,  
Die Segel schwellet kein Windeshauch,  
Und mit verzweiflungsvoller Schwere  
Liegt ringsum dumpfer Nebelrauch!

Die Seele leidet, die Kraft entschwindet,  
Es ist nicht Leben, ist der Tod!  
Und aus dem bangen Herzen windet  
Sich jammernd los ein Schrei der Not!

Verzweiflung drückt uns alle nieder!  
Barmherz'ger Gott, die Not ist groß!  
O Heimat, Heimat! nähmst du wieder  
Uns liebend auf in deinen Schoß!

Ach, da mir deine Strahlen glühten,  
Du Heimatsonne, lind und warm,  
Und unter roßgen Mandelsblüten  
Ich wallte an der Liebsten Arm, —

Da war ich glücklich! Froh belauschen  
Durft' ich des Ebro's Wellensang,  
Und mit der Welle kindem Rauschen  
Verschmolz der Mandoline Klang.

Dort leuchtet über uns ein milder  
Tiefflauer Himmel rings umher!  
Wie seid ihr schön, ihr Heimatsbilder! —  
Doch hier — die Luft, wie dumpf, wie schwer!  
Der Himmel lastet auf dem Meere,  
Die Segel schwellet kein Windeshauch,  
Und mit verzweiflungsvoller Schwere  
Liegt ringsum dumpfer Nebelrauch!

#### 4. Bootsmann und Chor der Matrosen.

Bootsmann.

Nun merkt auf, ihr Männer!  
Schaart euch um mich her!  
Und lasst der Leiden Wurzel deuten euch,  
Wie ich erkannt sie habe!  
Mir bangt nicht, daß, sie auszurottent,  
Den Muth in eurem Haß ihr finden werdet.

Chor.

Sein Auge flammt: was wird er thünden?

Bootsmann.

Wer riß euch los vom Heimatlande?  
Wer trieb euch zu der tollen Fahrt,  
Die ihr daheim so glücklich war't?  
Wer hieß euch lassen  
Belebte Gassen,  
Belauerte Wälder,  
Fruchtreiche Felder?  
Wer?

Für öde Leere  
Der weiten Meere, —  
Von Haus und Hof, wer trieb euch her?  
Von Weib und Kindern, wer?  
Des Hasses Entbrennen  
Muß ihn euch nennen,  
Und wagt es Keiner  
Sich anzuflagen,  
Ich will's euch sagen:  
Es ist nur Einer!

Chor.

Wer?

Bootsmann.

Columbus!

Chor.

Wie mir dies Wort das Herz bewegt,  
Wie fühl' ich seltsam mich erregt  
Zu neuem Leben,  
Zu höherem Streben!

Bootsmann.

Befangen von unsel'gem Wahns  
Betrat er diese Unglücksbahn,  
Hat euch in's Unheil mitgezogen,  
Vertrautend wilden Meereswogen!  
Doch diese, minder toll als er,  
Steh'n still, und sagen: bis hierher!  
Das Unheil naht! Gewiß ist das Verderben!  
Der zaub're länger noch, der wünscht zu sterben!  
Wir wollen leben, und des Himmels Rache  
Beschütze mächtig um're gute Sache!

#### 5. Chor der Matrosen.

Wir wollen leben!  
Columbus herbei!  
Hörst du die Klagen?  
Was kannst du sagen  
Ihnen entgegen?  
Columbus herbei!  
Sollen wir sterben hier, und verderben?  
Nimmermehr!  
Columbus hierher!  
Auf, nach der Heimat wende den Kiel,  
Spanien sei unser Ziel!

#### 6. Columbus.

Wie wildes Wogenrollen,  
Wie dumpfes Donnerrollen  
Drang euer Ruf zu mir.  
Dem Herrn und König großt ihr?  
Nun sprecht, nun sagt, was wollt ihr?  
Ihr rieft, — ich stehe hier! —

Wie lang' hab' ich gerungen  
Aus zweifelnder Unnachtung  
Empor zum Lichte der Wahrheit!  
Da gab's ein Gott mir ein,  
Und gab den edlen König,  
Gab euch mir, tapf're Schaar!  
Fort zogen wir, die Hoffnung führte uns,  
Und frische Fahrt vom Himmel sandte Gott!

Doch sandt' er diese Prüfung auch,  
Dem schönen Lohn entgegen euch zu reisen.  
Und wahrlich! stärker dach' ich euch zu finden,  
Ihr meine Freude- und Leidgenossen!

Hört, o hört, und glaubet mir:  
Der Leiden Ende ist gekommen!

Schon seh' ich sie, die Küste,  
Die freudenvoll begrüßte,  
Den Preis, den Gott uns schickte!  
Schon trinkt mein Herz entzückt  
Der heißen Schatzsucht Stillung,  
Die Wonne der Erfüllung!

## 7. Chor der Matrosen, Bootsmann und Fernando.

Chor I.

Wär's wahr, was er verspricht?

Chor II.

Umsonst, wir wanken nicht!

Chor I.

Entsagten thöricht dem Gewinn,  
Des Lohns uns selber zu berauben?

Chor II.

Dein Reich, Columbus, ist dahin!  
Dahin der blöde Kinderglauben!

Chor I.

Wenn wir noch einmal ihm vertrauten,  
Auf den wir einst so sicher bauten?

Chor II.

Das Maaf ist voll zum Überfließen!

Bootsmann.

Ihr zagt? Ihr schwant? Wie? Seid ihr toll?  
So hätt' ich euch umsonst gewarnt?  
Ihr merkt nicht, wie er ränkevoll,  
Mit Schmeichelreden euch umgarnt?  
Zu lang' schon ließt ihr euch betören!  
Soll er euch vollends nun zerstören?

## 10. Columbus.

Wie blinkt mit feuergleichem Schäumen  
Hell durch die Nacht der Ocean!  
Es ist, als wollt' in Schlummer singen  
Mein Herz die Harmonie der Nacht!

Die letzte Nacht! — Dann kommt der Tod,  
Und löst des Lebens unverhofft Geheimniß,  
Den Leib im feuchten Grundebettend!

Doch kann die Sehnsucht er nicht stillen,  
Die Sehnsucht, die einst Moses trieb,  
Zu schauen von des Berges Zinnen  
Das Land der göttlichen Verheißung,  
Um tieferquict vom Leben dann zu lassen!

Umsonst! Umsonst!  
Er sprengt die Brust, er bricht hervor,  
Er überwältigt mich,  
Der ungeheur'e Gram!

Zu dir, o Gott, vergebens fleht' ich!  
Ist noch Gerechtigkeit bei dir?  
Was legst du in die Menschenseele  
Dies Drängen nach erhob'nem Ziel,  
Auf daß sich's ewig ihr verhehle? —  
Treibst du mit uns ein grausam' Spiel?

(Das Sternbild des südlichen Kreuzes erscheint.)

Doch sieh! Dort hebt sich's aus den Fluthen  
Mit wunderbarem Glanz empor!  
Sind es die ersten Morgenglüthen?  
Doch nein! Dort blinkt ein Stern hervor!  
Ein zweiter und ein dritter blinken!  
Noch mehr! Ein Flammenkreuz ersteht!  
O Gott! Willst du mir Trostung winnen  
Für mein verdammenswerth Gebet? —

Chor  
(vereinigt).

Fürwahr! Wir haben lang' geduldet,  
Und er allein, er hat's verschuldet!  
Wir stehen hier als seine Richter!  
Seid unsre Zeugen, ihr Himmelslichter!  
Wenn ihr noch dreimal sinkt und steiget,  
Und sich noch keine Rüste zeigtet,  
Die eure Strahlen uns erhellen,  
So sinkt Columbus in die Wellen!

Fernando.

Wie? Verbündete! Verräther!  
Ihr werft euch auf zu seinen Richtern?  
Dort, über jenen Himmelslichtern,  
Dort wohnt, der früher oder später  
Den Frevel strafft, die Unthät rächt!  
Und wenn ihr zu den Sternen sprecht,  
So ruft ihr über seinem Grab  
Den eig'nen Richter euch herab!

Chor.

Auf euch, die uns so weit gebracht,  
Ergießt' sich seines Zornes Macht!  
Er stirbt, und du mit ihm, wir schwören's!  
Und Sonne, Mond und Sterne hören's!

8. Columbus.

So tödtet mich!  
Ohnmächtig bin ich, wehrlos wie ein Kind!  
Den Leib nur könnt ihr morden,  
Den Geist befreit ihr von der Fessel,

Der dann empor sich schwingt,  
Und kreisend schwebt,  
Und niederhaut auf einen Brudergeist,  
Und ihn entzündet zu der großen That!

Und staunend soll die Welt sie seh'n,  
Und ihrer Frucht genießen!

Und schlaf' ich dann den ew'gen Schlaf  
Im Meeresgrunde, —  
Dann ziehen über mich im hellen Sonnenlicht,  
Im bunten Schmuck der weh'nden Flaggen,  
Die Schiffe jener Glücklichen in's neue Land!  
Columbus aber träumt — und lächelt —  
Und segnet ihre Fahrt!

## 9. Dealer Chor.

Röhe Gewalt!  
Mit blinder Wuth  
Verstößt du, was gut  
Und edel, in edler Gestalt  
Über die Erde wallt! —  
Aber höher als du  
Schwebt in heiliger Ruh',  
Sicher und weise walzend,  
Ewig wiedergestaltend,  
Eine göttliche Macht! —  
Drum in der Sturmesnacht,  
Welt, exzit're nimmer!  
Denn, wie des Morgens Schimmer,  
Hebt aus dem Dunkel fach'  
Sich in heit're Klarheit  
Die Wahrheit!

## Zweiter Theil.

Mich weht es an wie Lust vom Himmel,  
In meiner Seele wird es still,  
Die aus dem Erdenschlachtgewimmel  
In's Reich des Friedens ziehen will!

11. Fernando.

So ruhig bist du, so gesammelt?  
So trägt die größte Seele nur!  
Vergieb, was meine Lippe stammelt,  
In mir empört sich die Natur!  
Die heil'ge Allmacht kann's nicht wollen,  
Dass so vergeh' ihr Meisterstück!  
O hör' mich, Freund! Wirft du mir großen?  
Rehr' nach dem Heimatland zurück!  
Nicht dir, der Welt gehört dein Leben!  
Für bess're Zeit erhält' es ihr!  
Entsagen heißt hier weiterstreben!  
Columbus! Freund! D folge mir!  
Rehr' nach dem Heimatland zurück!

12. Columbus und Fernando.

Columbus.

Genug, Fernando! Sei gefasst!  
Du folgst der Freundschaft, folgst der Liebe,  
Du folgst des Lebens dunklem Triebe!  
Mich schrekt sie nicht, die en'ge Rast:  
Ich bin's mir inniglich bewußt,  
Nur jetzt erreicht' ich's, oder nimmer  
Das Ziel, an dessen holdem Schimmer  
Mein Leben hing in Schmerz und Lust!  
Wer's wagt ein großes Los zu tragen,  
Der muß auch groß sein im Entsagen!

Fernando.

Du herrlicher, du großer Mann!  
Zu deinen Füßen sinkt' ich nieder!  
Die Welt sieht keinen zweiten wieder!  
O, daß ich dich nicht retten kann!

Columbus.

Mein edler Freund! Dein Tod bin ich,  
Und du willst mich vom Tode retten!  
Ich ließ dein Los an meins dich ketten,  
Du stirbst mit mir, du stirbst durch mich!  
So kann der Tod uns selbst nicht trennen!  
Kein Lebewohl für dich und mich!

Fernando.

Ich lebte dir, ich sterb' für dich!  
Mein Lebensglück war dich erkennen!  
So kann der Tod uns selbst nicht trennen!  
Kein Lebewohl für dich und mich!

## 13. Chor der Matrosen.

Laßt die Becher blinken,  
Laßt uns Freude trinken,  
Bis der Mond sich neiget,  
Bis die Sonne steigt!

Laßt die Becher blinken,  
Laßt uns Rache trinken!  
Wenn in Morgengluth,  
Roth wie Lebensblut,  
Sich die Wellen färben,  
Muß Columbus sterben!

Laßt die Becher klirren,  
Hört die Lüfte schwirren!  
Wind und Meereswelle,  
Tragt das Fahrzeug schnelle  
Nach der Heimat hin!

Hei! Mit frohem Sinn  
Laßt die Becher blinken,  
Laßt uns Rache trinken!  
Wenn in Morgengluth,  
Roth wie Lebensblut,  
Sich die Wellen färben,  
Muß Columbus sterben!

#### 14. Bootsmann.

Der Morgen graut, nun habet Ach!  
Mit scharem Aug' den Feind bewacht!  
Die Stunde der Vergeltung naht,  
Der Rache für die Frevelhat!  
Der Rache Stunde naht! —  
Dies Pfeifchen seht! Ein geller Pfiss  
Ruft euch zur That! Ein schneller Griff  
Mit starken Armen!  
Und dann, kein Mitleid, kein Erbarmen!  
Fernand! Columbus! Lasst euch sehen!  
Vor euren Richtern sollt ihr stehen!

#### 15. Chor der Matrosen und Soli.

Columbus.

Es steigt des Morgens sanste Helle,  
Am Himmel strahlt mein letzter Tag!  
Gleichmäßig, wie der Schlag der Welle,  
Bewegt sich meines Herzens Schlag.  
Und nur der Wehmuth stille Thränen  
Vergießt ich unerfülltem Schnen!

Chor.

Um Himmel strahlt des Morgens Gluth!  
In ihrem Glanze blinkt die Flut!  
Hörst du, Columbus? Hörst du, Fernand?  
Wo ist es, das verheiß'ne Land?  
Zeigt die Küste, zeigt sie schnelle,  
Eh' euch noch deut die Meereswelle!

Fernando.

Fluch euch, nichtswürdige Verräther!  
Fluch euch, grausame Missbäther!  
Ihr, von gemeinem Wahn behört,  
Ihr wißt nicht, was ihr da zerstört!

Columbus.

O Gott! So dach' ich nicht zu enden!  
Doch Alles liegt in deinen Händen!  
Mein armer Freund, kannst du verzeih'n?

Fernando.

Mein Lebensglück war dir mich weih'n!  
Ich klagt nur um dein Verderben!  
Stirbst du, so will ich mit dir sterben!

Chor.

Am Himmel strahlt des Morgens Gluth, —  
In ihrem Glanze blinkt die Flut!

Fernando.

Fluch euch!

Chor.

Gieb auf die müßige Zorngebärde!  
Dass er nicht unser Mörder werde,  
Sind seine Mörder wir geworden,  
Und wollen dich und ihn ermorden!  
Das Zeichen hört! Die Zeit ist da!  
Der Rache Zeit! heffa! heffa!  
Das Meer, das deine Heimat war,  
Das sei dir Grab und Todtenbahr'!

Columbus.

O Gott! So dach' ich nicht zu enden!  
Doch Alles liegt in deinen Händen!

Mein armer Freund, kannst du verzeih'n?  
Du stirbst durch mich!  
Kein Lebewohl für dich und mich!

Fernando.

Ich lebte dir, ich sterb' für dich!  
Mein Lebensglück war dich erkennen!  
So kann der Tod uns selbst nicht trennen!  
Kein Lebewohl für dich und mich!

Chor.

Die Zeit ist da, der Rache Zeit!  
Heffa!  
Das Meer, das deine Heimat war,  
Das sei dir Grab und Todtenbahr'!  
Heffa! hei!

(Columbus und Fernando werden an den Strand des Schiffes geschleppt. Da er hört vom Ruf: „Land! Land!“ — Alle lassen von Columbus ab, und spähen in die Ferne.)

#### 16. Doppelchor.

Chor I.

Land! —  
Hört ihr's vom Meß?  
Land! tönt es, Land!  
Wär's möglich? Land!

Chor II.

Nebelstreifen seht ihr schwießen!  
D nehm't's zurück!  
Euch trägt der Blick!

Chor I.

Seht dort! Land!  
Am Meeresrand  
Im Nebelgrau!  
Und genau  
Sehn wir den Strand!  
Land! Freunde, Land!  
Wir sehn's klar!  
Und dort eine Bögelhaar,  
Schwirrend und trillernd,  
Buntfarbig schillernd,  
Goldig und roth!

Chor II.

Land! Wir sehn's klar!  
Land! Freunde, Land!

Chor I.

Und dort ein Boot —

Chor II.

Ein Boot?

Chor I.

Dort kommt's gezogen  
Durch die Wogen!

Chor II.

Doch nein, jetzt flieht es,  
Und nach dem Ufer zieht es!

Beide Chöre.

Land! Freunde, Land!  
Dort feht ihr's blinken!  
Die Nebel sinken,  
Die Nebel verrauen,  
Und aus den Wellen tauchen,

Und aus den Wolken blitzen  
Wälder und Bergespitzen!  
Durch Gottes Hand, ein Wunder!  
Dort am Meeresrand  
Winkt das Wunderland,  
Der ersehnte Strand!  
Land! Land!

#### 17. Chor und Bootsmann.

Chor.

Columbus . . . ! Hier sieh' uns liegen!  
Um deine Knie' die Arme schmiegen  
Lasz uns in Demuth, lasz uns in Reue!

Bootsmann.

Sieh', Herr! Was bleibt mir noch auf Erden?  
Ich wollt' an dir zum Mörder werden!  
Sterben soll' durch meine Hand  
Das Höchste, was die Welt gekannt!  
Drum fleh' ich, Herr, von deinen Händen  
Lasz mich sterben!  
Lasz den verruchten Mörder enden,  
Der selbst verschlucht sein elend Leben!

Chor.

Uns're Blicke feucht und schen,  
Die in Berührung den Boden suchen,  
Wagen wir nimmer zu dir zu erheben!  
Niemals kannst du uns vergeben!  
Columbus! Du kannst uns nur flüchten!

Bootsmann.

Und kannst du Allen auch vergeben,  
Mich treffe dennoch dein Gericht!  
Sie Alle sind so schuldig nicht!

#### 18. Columbus.

Steht auf! Wer so, wie ich,  
Gesegnet ward von Gottes Händen,  
Der kann nicht Fluch, nur Segen spenden!  
Zum Herrn des Himmels wend' ich mich,  
Zu ihm sollt ihr euch mit mir wenden  
Mit dankbar aufgehob'nen Händen!

#### 19. Chor und Soli.

Du großer Gott, dich preisen wir!  
Du großer Gott, dich loben wir!  
Den Erd' und Himmel preisend nennen,  
Den sie im Jubelchor bekennen, —  
Dir heugen alle Mächte sich!  
Du großer Gott, wir loben dich!  
Für deine Milde danken wir,  
Für deine Vaterliebe dir!  
Die Sonne steigt, es naht der Strand!  
O! welch' ein Anblick! welch' ein Land!  
Das große Werk ist nun vollbracht!  
O Gott! welch' ungeahnte Pracht!

#### 20. Ideal Chor.

O heiliger Morgen!  
Was die Nacht verborgen,  
Dem suchenden Blick enthüllst du!  
Herrlich und glänzend erfüllst du,  
Was geahnt der Geist!  
Der Nebel zerreiht,  
Und aus den Wolken bricht  
Mit diesem Morgenlicht  
Der Menschheit großer Morgen!  
Und was die dunkle Nacht verborgen:  
Da liegt's, vom Himmelsglanz erhellt!  
Sei uns begrüßt, du neue Welt!

# COLUMBUS.

## ERSTER THEIL.

### I. Idealer Chor.

Heinrich von Herzogenberg.

Feierlich. ( $\text{♩} = 69.$ )

Ob. Cl. Bel.

The musical score consists of six staves of music. The top staff is in common time (C) and treble clef, with dynamic markings *pp* and *s.* The second staff is in common time (C) and bass clef. The third staff is in common time (C) and bass clef. The fourth staff is in common time (C) and bass clef. The fifth staff is in common time (C) and bass clef. The bottom staff is in common time (C) and bass clef. Various instruments are indicated throughout the score, including Oboe, Clarinet, Bassoon, Flute, Bassoon, Trombone, Horn, Bassoon, and Trombone. Dynamics such as *ff*, *fff*, *p*, *sf*, *cresc.*, and *Tr.* are used. Measure numbers 12 and 13 are visible above the top staff.

Anmerkung: Die Nummern eines jeden der beiden  
Theile schliessen sich ohne Unterbrechung aneinander an. E.W.F. 190. L.

Stich und Druck von J. Pickenhahn, Leipzig.

**Chor.**  
Soprano.

Alt. Seht ihr das Schiff, das schwache, schwane - - ke, ge - tra - gen von dem

Tenor.

Bass.

*pp*

*sf*

O - ce an! So trägt der ewige Ge - dan - ke

*p*

*f*

den Men - - schen durch des Le - - bens Bahn, den Men - - schen

*p*

*B f.*

E.W.F. 190. L.

Detailed description: The musical score consists of five systems of music. The first system features three vocal parts (Alt, Tenor, Bass) and a piano part. The lyrics are: "Alt. Seht ihr das Schiff, das schwache, schwane - - ke, ge - tra - gen von dem". The second system shows a piano part with dynamic markings *pp*, *sf*, and *p*. The third system continues with the vocal parts and piano, with lyrics: "O - ce an! So trägt der ewige Ge - dan - ke". The fourth system shows a piano part with dynamic *p*. The fifth system continues with the vocal parts and piano, with lyrics: "den Men - - schen durch des Le - - bens Bahn, den Men - - schen". The piano part in the fifth system includes dynamic markings *f*, *p*, *B f.*, and *f = p*.

durch des Le - - bens Bahn!

Es

Ob.Cl.

Cor.Vt.

$\frac{8}{8}$

Bewegter. ( $\text{♩} = 76$ )

zieht da\_hin, un - - stät ge\_bet - - tet, es zieht da - hin,

Es zieht da\_hin,

Es zieht da\_hin, un - - stät ge\_bet - - tet, es zieht da -

un - - stät ge\_bet - - tet, es zieht da - hin, un - - stät ge\_bet - - tet,

mf

cresc.

es zieht da - hin, un - stät ge - bet - tet!  
 hin, un - stät ge - bet - tet!  
 Es zieht da -  
 es zieht da - hin, un - stät ge - bet - tet! Es

cresc.

zer.rei - ssend je - des sü -  
 hin, un - stät ge - bet - tet, sf  
 zieht, es zieht da - hin, zer.rei - ssend je - des sü - sse

- - sse Band, das sanft uns an die Hei - mat ket - tet! Es  
 Band, das sanft uns an die Hei - mat ket - tet!

Engl.H. Hbl.

E.W.F. 490.L.

zieht da\_hin, un\_stät ge\_bet\_tet, in's fer\_ne un\_be\_kann\_te  
 Tr. Cl. Fg. Vla. Vc.  
 Land! In's un\_be\_kann\_te, doch ge\_ahn\_-  
 te, ge\_ahnt von je\_nem gro\_ssen Geist, der bis hier her den Weg sich  
 Ob. Cl. Fg. Cor. S.

E.W.F. 190.L.

bahn - te, und das er füllt, was er ver-heisst!

Bl. s. Cor. Pos. beschleunigend

C. ff

cresc.

Schnell. (♩ = 126.)

lum - bus Heil, ein spät Jahr - hun - dert preist dei - ner

mf cresc.

mf cresc.

mf cresc.

ff mf cresc.

küh - nen See - le Flug, vom Er - denkreis wirst du be -

*ff*

D  
- wun - - dert!

Der Grössten Ei - ner, die er  
Der Grössten Ei - ner, die er trug, der Grössten Ei - ner,  
*Pos.*

Der Grössten Ei - ner, die er trug, der Grös - sten Ei -  
trug, der Grös - sten Ei - ner, die er trug, die er  
die er trug, der Grös - sten Ei - ner, die er trug.

trug. Colum - bus! Colum - bus! Colum  
 ner ***ff***  
 trug. ***ff***

bus. Heil! vom  
 vom Er-den-kreis wirst du be-wun-dert! vom

Er-denkreis wirst du be-wun-dert! der Grös-sten Ei - -  
 Er-denkreis wirst du be-wun-dert! der Grös-sten Ei - -

*ff* E

- ner, die er trug! Co-lum-bus Heil! Co - lum  
- ner, die er trug! Co - lum  
Co - lum - bus -

Cor.

- bus, Co-lum-bus, Co-lum-bus Heil!  
bus, Co-lum-bus Heil!  
Heil! Co-lum-bus Heil!

Co-lumbus Heil!

Bl. *fff v. o.*

Ziemlich langsam. ( $\text{♩} = 52$ )

*p* *pp* *ppp*

Kl.Fl. Ob.

we-he! weh! in dum - pfemSchweigen ruht das  
 weh! ver - der - benschwan - ger ruht das  
 weh! in dum - pfemSchweigen ruht das  
 we - he, ver - der - ben - schwan - ger ruht das

## F

Meer!  
 Meer!  
 Meer!

und schwer und schwü - le  
 Meer! und schwer, und schwer und schwü - le schweigt in Laut - losigkeit die

Engl. H.  
 Bel.

schweigt in ban - ger Laut - lo - sigkeit - die Luft umher.  
 Luft umher.

Es gönnt die Ruh', die

dum - pfe, grau - se, nicht Wei - terfahrt, noch Wie - der - kehr! das Le - ben

Cor. Hbl. S.

selbst macht ei - ne Pause und Wind und Wel - le rauscht nicht mehr!  
 und Wind und Wel - le rauscht nicht mehr!  
 und Wind und Wel - le rauscht nicht mehr!  
 und Wind und Wel - le rauscht nicht mehr!

Pk.

## II. Zwischensatz.

Im gleichen Tempo.

Im gleichen Tempo.

*c*      *ppp*

*Fl.*      *pp*      *Fg.*

*cresc.*      *Cor.*

*G*      *Cl. Bcl.*      *p*

*cresc.*

*Pos.*

*Fl. Cor.*      *f*      *cresc.*

*Fl. Cl. Bcl.*      *p*

*ppp*      *Bcl.*

### III. Chor der Matrosen.

Tenor I.

Im gleichen Tempo.

Tenor II.

Bass I.

Bass II.

Der Himmel la - stet auf dem Meere, die

die Segelschwelt kein Win - deshauch, die

Segel schwelt kein Win - deshauch! und mit verzweif - lungsvoller Schwere liegt rings -

Windes - hauch! Br.

liegt ringsum

- um, rings - um dumpfer Ne - belrauch,

liegt ringsum dum - pfer Ne - belrauch,

ringsum dumpfer Ne - belrauch, liegt ringsum Ne - belrauch,

dumpfer Ne - bel - rauch, liegt ringsum dumpfer Ne - belrauch, liegt ringsum

Br.

H

cresc.

ver - zweif - lungs - voll!

Die Seele lechzt, die Kraft ent - schwindet, es ist nicht  
cresc.

dum - - pfer

Ne - bel - rauch!

cresc.

cresc.



Le - ben - ist der Tod! und aus dem ban - gen Herzen win - det sich jammernd los ein

f

cresc.

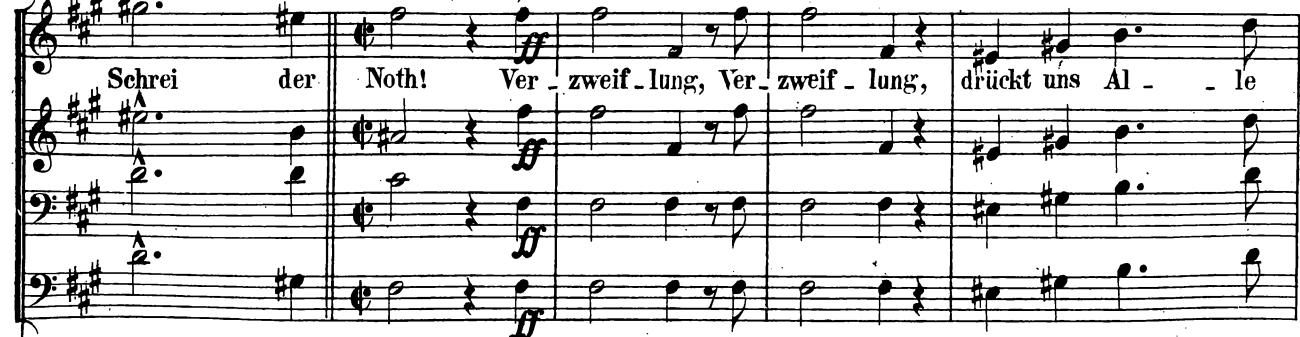


Cor.

Pos.

Rasch. (d=80.)

Schrei der Noth! Ver - zweif - lung, Ver - zweif - lung, drückt uns Al - - le



nie - der! Barmherz'ger Gott! die Noth ist gross! —  
 0  
**I**  
 O Hei - mat,  
 O Heimat, o Hei -  
 mat, o Hei -  
 mat! nähmst du wie - - - der uns lie - - - b  
 mat! wie - der uns  
 mat!  
 Cor. Pos. Cl. Fg.  
 Br. Ve. Cb.

E.W.F. 190.L.

rit.

auf in dei - nen Schooss!

rit.

rit.

rit.

Um die Hälfte langsamer. ( $\text{♩} = 80$ )

Ach, da mir

FL. CL.  
Ob.  
Engl. H.  
Vc.

dei - ne Strah - len glüh - ten, du Hei - mat - son - ne

Vc.

K

lind und warm!  
 und un - ter ros' gen  
 Man - del  
 und un - ter ros' gen Man - del - blü - then, un - ter ros' gen  
 und un - ter

cresc.

und un - - ter ros' - - gen Man - - del blü - - then ich  
 blü - then, un - - ter  
 Mandelblü - then, un - - ter

cresc.

cresc.

wall - - - te an der Lieb - - - sten Arm!

cl.

tr.

Becken. Becken.

L

Da war ich glück - - lich, froh be lau - schen durft' ich des  
ich des

Br.

E - - bro's Wel - - lensang; und mit der Wel - le  
und mit der Wel - le lin - dem Rau - schen,  
und

lin - dem Rau - schen, mit und mit der Wel - le  
 mit der Wel - le lin - dem Rau - schen,

Vc. Vi.

lin - dem Rau - schen ver - schmolz der Mandoli - ne Klang!  
 cresc. cresc.  
 cresc. cresc.

cresc. Beck. Beck.

M

Dort leuch - tet ü - - - ber  
 Klang !  
 Klang !

Cl. tr. pp. vi.

cresc.

uns ein mil - der tief - blau - er Him - mel

cresc.

cresc.

cresc.

rings um - her. O! wie seid ihr schön, ihr Hei - mat - bil - der!

f Cor. sf Pos. pp Fg.

## N Wie zu Anfang von № III.

Doch hier die Luft wie dumpf, wie schwer!

pp

pp

pp

pp

Der Himmel la - stet auf dem

pp

Br:

Bcl.

Pk.

die Se - gel schwellt kein Win - deshauch, die Se - gel schwellt kein Win - deshauch! *pp*  
 Mee - re, die  
 Win - des - hauch!

und mit ver - zweif - lungsvoller Schwere liegt rings um, rings - um  
 liegt ringsum dum -  
 liegt ringsum dum - pfer Ne - belrauch, liegt  
 liegt ringsum dumpfer Ne - belrauch, liegt ringsum

Br. Br.

dumpfer Ne - belrauch, ver - zweif - lungs - voll!  
 pfer Ne - belrauch,  
 ringsum Ne - belrauch,  
 dumpfer Ne - belrauch, liegt ringsum dum - pfer Ne - bel - rauch!

Pos. ↑ ↑ ↑

## IV. Bootsmann und Chor der Matrosen.

(Bass-Solo.)

**Bootsmann.** (frei)

*mf*

Nun merket auf, Ihr Männer! schaart Euch um mich her! und lasst der Leid den Wurzel

*s.p.*

deut'nen Euch, wie icher kannt sie habe!

Mir bangt nicht, dass, sie auszu-

*p*

*Cl. Fg. p*

*p*

*sf*

rot-ten, den Muth in Eu-re-m Hass Ihr fin-den werdet!

*Cor.*

*sf*

*mf*

**Chor.**Tenor I. 0 ( $\text{d} = 92$ )

Tenor II.

*p*

*cresc.*

Sein Au - ge flammt, was

Bass I.

*p*

*cresc.*

Sein Au - ge flammt,

Bass II.

*p*

*cresc.*

Sein Au - ge flammt,

*cresc.*

Sein Au - ge flammt,

*sf*

Was

*sf**sf**sf**sf**Cl.**mf**sf*Mässig bewegt. ( $\text{d} = 80$ )

*p*

wird er künden?

*p*

*p*

*p*

Fg. Cor.

*p*

*sf*

S. Pos.

**Bootsmann.**

Wer riss Euch los vom Heimatlande, wer trieb Euch zur

*Ct. Fg.*

*sf*

*p*

*spk.*

tol - len Fahr? nach dem ge-träum-ten Wun-der-lan - de,  
 die Ihr da-heim so glück-lich wart! Wer \_\_\_\_\_ hiess Euch  
*Cl. Fg.* Cor. S.  
 las-sen be - leb - - - te Gas - - sen, be -  
*Vi.* *Cl. Fg.* *cresc. poco a poco*  
 poco a poco laub - - - te Wäl - - der, frucht - rei - - che  
 Fel - - der Wer? für ö - de Lee - - re der wei - ten  
*Cor.* *Cl.* *Vc.* *Cl.*  
 E.W.F. 190. L.

P

Mee-re? Von Haus und Hof,  
wer trieb Euch her?— von Weib und Kin-dern,  
wer? Des Hasses Ent-bren-nen muss ihn Euch  
nen-nen! Und wagt es Kei-ner ihn an-zukla-gen,  
ich will's Euch sa-gen: es ist nur Ei-ner!

*molto cresc.*

Wer? *p*  
*ff* Wie mir dies  
*ff* Wie mir dies Wort das  
 Solo. Wie mir dies Wort das  
*ff* Co - lumbus!

*p* Wie mir dies Wort das  
 Wort das Herz be - weg! *p*  
 Herz be - weg! wie mir dies  
 Wie mir dies Wort das Herz be - weg!  
*f* *p*  
 Herz be - weg! *p*  
 Wie mir dies Wort das Herz be - weg!

*f* Wie fühl' ich selt - - sam  
 Wie fühl' ich selt - - sam mich er -  
 Wort das Herz be - weg! Wie fühl' ich selt - - sam  
*f* *mf* *rfg*  
 Wort das Herz be - weg! Wie fühl' ich selt - - sam

f

mich er - regt zu neu - em Le - ben, zu  
regt zu neu - em Le - - ben,  
mich er - regt zu neu - em Le - - ben,  
zu neu - em

*mf*

*sfz*

*sf cresc.*

küh - ne rem Stre - ben!

*f*

*molto cresc.*

Kl. Fl.  
Hbl.

Vi.

Vcl.

Pos.

*ff*

*ff*

*molto cresc.*

Lebhaft. ( $\text{♩} = 108$ )

Kl. Fl.  
Hbl.

Vi.

Vcl.

Pos.

*ff*

*ff*

*molto cresc.*

*molto cresc.*

## Bootsmann.

Be-fan-gen von un-sel'- - - gen Wahn be-trat er die-se

Un - - - glücksbahn! hat Euch ins Un-heil mit - - - ge -

Langsamer.

zo - gen, ver-trau-end wil - den Mee - - - reswo - gen! Dochdie - se,

minder toll als er, stehn still, und sagen: bis hier - her!

*a tempo*

Das Unheil naht! ge - wiss ist das Ver - der - - ben!

Der zaudre län - - ger noch, der wünscht zu  
 ster - - - ben! Wir wol len le - ben, und des  
 Him - mels Ra - che be - schü - tze mächtig un - sre gu -  
 te Sa - che, be - schütze mächtig un - sre gu - - - te Sa - che!

## V. Chor der Matrosen.

Ziemlich langsam. ( $\text{♩} = 76$ )

Tenor I.

Tenor II.

Bass I.

Bass II.

*p cresc.*

Wir wollen

le - - ben!

*p cresc.*

Wir wollen

le - - ben,wir

wol - - len

Wir wollen

le - - ben,wir

wol - - len

le - - -

Wir wollen

le - - ben,wir

wol - - len

le - - ben,wir

wol - - len

*cresc.*

Co - lum - bus her - bei!

Co - lum - bus her - bei!

her - bei!

le - - ben!

- - ben!

le - - ben!

her - bei!

- - ben!

le - - ben!

Schnell. ( $\text{♩} = 132$ )

Co - lum - bus herbei!

Hörst du die

Co - lum - bus herbei!

Hörst du die Kla - gen? was kannst du sa - - gen ih - nien entge - - gen? Hörstdudie

Pos.

Co - lum - bus her  
 Kla - - gen? was kannst du sa - - - gen ih - nen entge - - -  
 Kla - - gen? was kannst du sa - - - gen ih - nen ent - ge - gen? Colum - bus her.  
 bei!  
 gen? Hörst du die Kla - - gen? was kannst du sa - - - gen ih - nen ent -  
 Hörst du die Kla - - gen? was kannst du sa - - - gen ih - nen ent -  
 bei! was kannst du sa - - gen, ih - nen ent - ge - gen, was kannst du sa - - gen? Co -  
 f  
 Hörst du die Kla - - gen? was kannst du sa - - - gen  
 gegen? Co - lumbus herbei! Co - lumbus herbei! was kannst du  
 gen?  
 lumbus herbei! Hörst du die Kla - - gen? was kannst du sa - - gen  
 E.W.F. 490. L.

Langsamer. ( $\text{♩} = 92.$ )

ih - - - - - en ent - ge - - - - - gen? Co\_lumbus herbei! herbei! her bei!

sa - - - - - sa - - - - - gen?

ih - - - - - en ent - ge - - - - - gen?

Sollen wir

Langsamer.

S. A. Bl.

Sollen wir sterben hier, und verderben?

Nimmermehr! Co -

sterben hier, und verderben?

Co\_lumbus hier.her! Co\_lumbus hier.her! Auf!

*ff pesante*

Pos. 3

**R**

Nach der Heimat wen - de den Kiel!  
Auf! nach der Heimat

Auf! nach der Heimat wen - de den Kiel, nach der Heimat wen - de den Kiel!

wende den Kiel! nach der Heimat wen - de den Kiel! Spanien!  
wen - de den Kiel!

wende den Kiel! nach der Heimat wen - de den Kiel!

wende den Kiel, nach der Heimat

Spanien sei un - ser Ziel!  
Auf! nach der

Auf! nach der Heimat wen - de den Kiel! nach der

*sf* Cor.

Pos. *sf*

E.W.F. 190. L.

Auf! nach der  
 Heimat wen - de den Kiel, nach der Hei - mat  
 Auf! nach der Hei - mat wen - de den Kiel, nach der  
 Heimat wen - de den Kiel, nach der Hei - mat!

Heimat wen - de den Kiel! Colum - bus her - bei! Colum - bus her - bei! Spa -  
 Heimat! nach der Hei - mat!  
 Heimat wen - de den Kiel!

nien! Spa - nien sei un - ser Ziel!  
 Spa - nien sei un - ser Ziel!

E.W.F. 190. L.

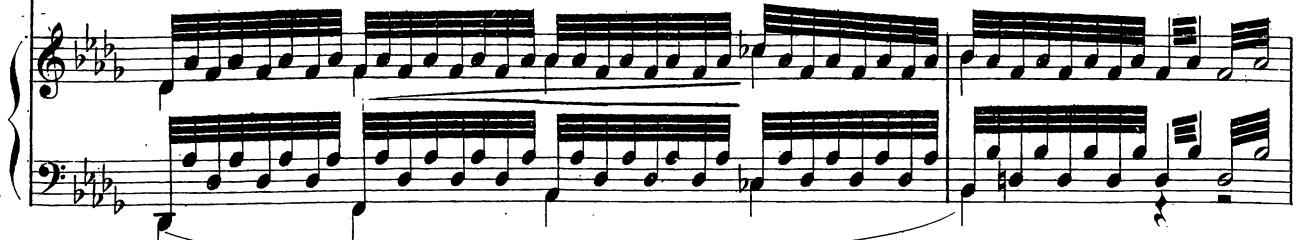
## VI. Columbus.

Ziemlich langsam. ( $\text{♩} = 69$ )**Columbus.** (Baryton)

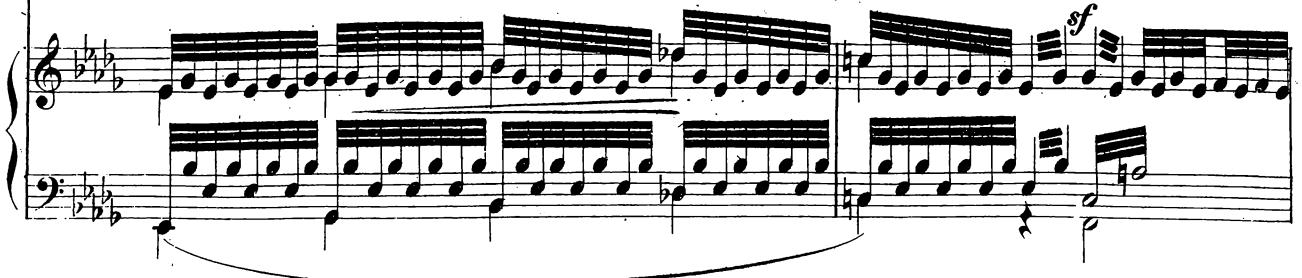
Wie wil des Wogen-



rol - - - - len, wie dum - pfes Don - ner -



grol - - - - len drang Euer Ruf zu

S  
mir! Dem Herrn und Kö - nig grollt Ihr? nun

sagt, nun sprecht, was wollt                    Ihr ?                    Ihr rieft —

*Pos.*

ich ste..he hier! —

*Bewegter.* (unruhig) *(♩ = 80.)* *Vi.*

*Vc.*

*Cor.*

*Cl.*

Wie

lang' hab' ich ge - run - gen aus zwei - feln - der Um -

*Cl. Hb.*

*cresc.*

nach - tung! wie lang' hab' ich ge -

*T*

*mf r. H.*

*l. H. p.*

run - gen aus zwei - felnder Um - nach - tung, em -  
 por em - por zum Lich - te der Wahr - heit!  
 Lebhaft.  
 Da gab's ein Gott mir ein! und gab den edlen Kö - - nig, gab  
 Hrf.  
 f  
 Euch mir, ta - pfre Schaar! Fort zo - gen wir! die Hoff - nung  
 Cl.Fg.  
 Pos.Tr.  
 füh - - - te uns! und fri - sche Fahrt vom Him - - - mel sandte

Gott! vom Himmel sand - - - te Gott!

*mf*

*p*

*Langsam.*

Doch sandt' er die - se Prü - fung auch, dem

Hbl.Cor. *r. H.*

schö - nen Lohn ent - ge - - gen Euch zu rei - fen! Doch wahrlich!

*U*

stär .. ker dachtich Euch zu fin - den, Ihr mei - ne Freud' - und Leid' - Ge - nos - sen!

E.W. F. 190. L.

(seherisch) ***pp***

Hört, o hört!  
Fl. Ob.  
***pp*** Hrf.

und glau - bet mir! der Lei - den

En - - de ist ge - kom - men! Hört, o hört!

Rascher. ( $\text{d} = 69.$ )

Schon seh' ich sie, die Kü - ste, die

Hbl. 3

freu - den-voll be - grüß - te!

Tr.

den Preis, den

**V**

Gott uns schickt!

Tr.

Schon

*cresc. di molto*

trinkt mein Herz entzückt der hei - ssen Sehn - sucht  
 Stil - lung, schon trinkt mein Herz ent - zückt die  
 Won - ne der Er - füll - - lung! die  
 Won - ne der Er - füll - - lung!

*sempre ff*

# VII. Bootsmann, Fernando und Chor.

**Chor I.**

Tenor I. Schnell. ( $\text{d} = 132.$ )

**Chor I.**  
Tenor I. Schnell. ( $\text{d} = 132.$ )

**Chor II.**  
Wär's wahr,  
was er ver - spricht?  
Wär's wahr?

**Chor III.**  
Wär's wahr,  
was er ver - spricht?  
Wär's wahr,  
wär's wahr?

**Tenor II.**

**Bass I.**

**Bass II.**

**Cl.**

**Fl. Engl. H.**

**Br. F.**

**Vc.**

**Chor II.**  
spricht?  
wär's wahr,  
was er ver - spricht?  
wahr, was er ver - spricht? wär's wahr,  
was er ver - spricht?  
— was er ver - spricht? wär's wahr, was er ver - spricht?  
wär's wahr,  
was er ver - spricht?

**Chor III.**  
Um - sonst! um - sonst!  
wir wanken

**Cl. Rel.**

**rfz**

**f pos.**

E.W.F. 190.L.

12 W *p*

ent sag - ten thö - richt dem Ge - winn, des Lohns uns selber zu be -  
 entsag - - - ten thö - richt dem Ge - winn, des Lohn's uns selber zu be -  
 ent sag - - - ten thö - richt dem Ge - winn, des Lohn's uns

nicht!

*Fl. Cl.* *Engl. H.F.*

rau - - - ben, des Lohn's uns sel - ber zu be - rau - ben!  
 rau - - - ben, des Lohn's uns sel - ber zu be - rau - ben!  
 sel - ber zu be - rau - ben, des Lohn's uns sel - ber zu be - rau - ben!  
 des Lohn's uns sel - ber zu be - rau - ben!

Dein Reich, Co-lum - bus!

*Fl. Cl. Bcl.* *f* *Pos.* *3* *3*

E.W.F. 190.L.

ist da hin! da hin! dein Reich Co lum bus! da hin! da...

hin! Da hin! der blö.de Kin - derglauben! da hin! da hin!

(mit Wärme)

Wenn wir noch ein - mal ihm ver - trau - ten, auf den wir einst so si - cher bau - ten?

*mf*

We - he uns! Weh uns!

*f*

*mf*

(mit Wärme)

Wenn wir nochein - mal ihm ver - trau - ten, auf

dass wir uns täu - schen lie - ssen!

täu - schen lie - ssen! das Maas ist

*f*

*mf*

den wireinst so si cherbau - ten?

Das Maas ist voll zum Über - flie - ssen!

voll zum Ü - ber - flie - ssen!

voll! Das Maas ist voll zum Ü - berflie - ssen!

Weñ wir noch

Wenn wir nochein - mal ihmver - trauten, auf

Wenn wir noch ein - mal ihmver - trauten, auf den wireinst so si - cher

das Maas ist voll!

Wenn wir noch ein - mal ihmver - trauten!

ein - mal ihmver - trau - - ten, noch ejnmal!

den wireinstso si - - cher bauten!

bau - - ten, noch ein - - mal, noch ejnmal!

**Bootsmann.** *f*

Ihrzagt?

Ihrschwankt?

wie, seid Ihr

*Langsamer. (♩ = 72.)*

toll? So hätt ich Euch um - sonst gewarnt? Ihr merkt nicht, wie er rän - ke\_voll, mit

*sfp*

Cl. Bel. Fg. Vc. V V V

*Rasch. (♩ = 132.)*

Schmeichel\_re - den

Euch umgarnt!

*cresc.*

Zu lang'schon

liesst Ihr Euch be - thö - ren!

soll Er Euch vollends nun zer - stö -

Chor vereinigt.

(♩ = 84.) ***f***

Für-wahr! für-wahr!

ren? Für-wahr!

Wir ha\_ben lang' ge\_dul\_det,wir ha\_ben lang'ge-

Wir ha\_ben lang' ge\_dul\_det,wir

dul\_det,und er al\_lein,er hatsver\_schul\_det!

wir ha\_ben lang'

*sf.*

ha\_ben lang' ge\_dul\_det,und er al\_lein,er hatsver\_schul\_det!

nur er al\_

ge\_dul\_det, und er al\_lein,er hatsver\_schuldet,er al\_lein,er hats ver

*sf.*

lein! er al - lein! er al - lein,  
 Wir ha\_ben lang'ge dul - det! wir ha\_ben lang'ge dul - det! und er al -  
 schuldet! Wir  
 Fg. Ob.  
 r. H.  
 er hat's ver - schul - - - det! Er!  
 Wir ha\_ben lang'ge dul - det, wir ha\_ben lang'ge -  
 lein, er hat's ver - schul - - - det! Er!  
 Er!  
 Wir ha\_ben lang'ge - duldet, wir ha\_ben lang'ge -  
 Cor. Tr. Cor.  
 Er! Er: al - lein, er hat's ver - schul - - - det! nur er al -  
 dul - det, und Er al - lein, er hat's ver - schul - - - det!  
 und Er al - lein, nur er al -  
 duldet, und Er al - lein, er hat's ver - schul - - - det!

AA

lein! nur Er al - lein, er hat's ver - schuldet!  
 nur er al - lein! under al - lein, er hat's ver - schuldet!  
 lein! nur Er al - lein, er  
 nur er al - lein! under al - lein, er hat's ver - schuldet!

*fff* *fff* *fff v.o.* *p*

Tenor I. u. II. *mf* *f*  
 Wir ste-hen hier! *mf* *f* *mf* als seine  
 Bass I. u. II.  
 Wir ste-hen hier!

*f* *p* *f* *mf* *cresc.*

*d* = 58.  
 Majestatisch.

Rich - ter! *ff* *ff* *v.o.* *Gr.Trm.*

*f*

Seid un - sre Zen - gen, ihr Him - mels - lich - ter!

*sf*      *sf*      *s.*      *mf* (Cor.)      etc. mit Chor.)      *ff* V. 9. Gr. Trmp.

Wenn ihr noch drei - mal sinkt und steiget,

*mf*      *ff*

## BB

und sich noch kei - ne Kü - ste

*mf*

zei - get, die eeu - re Strah - len uns er hel - len:

*ff*

So sinkt Columbus in den Wellen!

Schnell. ( $\text{♩} = 104.$ )**Fernando.**

(Tenor.)

Wie, Verblendete! Verräther! Ihr werft Euch auf zu sei-nen

Ster-nen sprecht, so ruft Ihr ü-ber sei-nem Grab den eig - nen Richter Euch her

Fg. Bcl.

CC

I. II. Tenor. *f*

**Chor. I. Bass.** Auf Euch!

Auf Euch!

II. Bass. Auf Euch!

Solo. Auf Euch!

ab! so ruft Ihr ü-ber sei-nem Grab den eig - nen Richter Euch her

Pos.

*f*

Auf Euch!

Auf Euch!

Auf Euch!

I. Tenor. die uns so weit gebracht! er-giess

II. Tenor. die uns so weit gebracht!

I. Bass. die uns so weit gebracht!

II. Bass. die uns so weit gebracht!

ab!

*f*

*sf*

EW.F.190.L.

Früheres Tempo.

sich sei - nes Zor.nes, sei - nes Zor.nes Macht! auf Euch, auf Euch, auf Euch!

giess sich, giess sich sei - nes

er - giess sich sei - nes

er - giess sich sei - nes

(I.u.II. Tenor.)

Er stirbt, und Du mit ihm! wir

(I.u. II. Bass)

schwören's!

und Son - ne, Mond und

Ster - ne hören's!

*ff*

*decresc.*

*p*

*pp*

*sf* vc.

### VIII. Columbus.

Langsam. ( $\text{♩} = 50$ )

**Columbus..**

So töd\_tet mich!

Ohnmächtig bin ich, wehr - los wie ein Kind!

**DD**

Den

*sf*

*p*

*sf*

*p*

*sf*

*E.W.F. 190. L.*

*H.r.t.*

*p*

Leib nur könnt Ihr mor - den, den Geist be-freit Ihr vonder  
 Fes - sel, der dann em - por sich schwingt, und  
 Nach und nach belebter.  
 krei - send schwebt, und nie - derthaut auf ei - nen Bru - der.geist! Fl. Cl.  
 mfr. H.  
 und ihn ent-zün - det zu der gro - - - ssen That, und  
 stau - nend soll die Welt sie sehn,  
 Hbl. Cor.

EE

und ih - er Frucht ge - nie - - - ssen!

Pos. Tr. Cor. Ob. Fl.

Langsam.

Und schlaf' ich dann den ew'gen Schlaf im Mee - - res grun\_de,

Cl. S.

dann zie - hen ü - ber mich im hel - len

Ob. Engl. h. Fl. Vi. Hb. Engl. Tr.

pp pp

Son - nenlicht, im bun - ten Schmuck der wehn - den Flag - - gen

cresc. FF p

die Schif fe je - - - ner Glück - li\_chen ins neu - - e

cresc. f p

Land! \_\_\_\_\_ in's neu - - - e Land! Co -  
 lum.bus a \_ ber träumt, und lä - chelt, und seg - net ih - re Fahrt! und  
 Cl. Fg.  
 Br.  
 Ve.  
 seg - net ih - - re Fahrt!  
 Ob. Vi.  
 Fl.  
 Vi.  
 Ob. Tr.  
 Hrf.  
 ff

## IX. Idealer Chor.

*Langsam. (♩ = 100.)*

Violin (Vi.)  
Trombone (Tr.)  
Horn (Cor. Br.)  
Bassoon (Pos. Cb.)  
Piano

**GG**

Sopran. *f*

Alt. *f*

**Chor.** *f*

Tenor. *f*

Bass. *f*

*Ro\_he Gewalt!*      *mit blinder Wuth!*

*mf*      *f*      *mf*      *f*      *p*      *r.H.*      *l.H.*

E.W.F. 190.L.

mit blinder Wuth

zer-

mit blinder Wuth!

störst du, was gut und e - del,in,e,lirGestalt ü - berdieEr-de

ü - berdie

Rohe Gewalt! mit blinder Wuth zer - störst du, was gut und e - del,in,e,lirGestalt

wallt!

Er - de wallt!

ü - berdie Er - de wallt!

ü - berdie Er - de wallt!

Vi.

F1.

HH

A - ber höher als du schwebt in

Cresc.

FL. CL. COR.

hei - li - ger Ruh,

si - cher und wei - se wal - - tend,

si - cher und wei - se wal - - tend,

si - cher und wei - se wal - - tend,

si - cher und wei - se wal - -

si - cher und wei - se wal - -

e - wig wieder ge stal - - tend, e - -

e - wig wieder ge stal - - tend, e - -

e - wig wieder ge stal - - tend, e - -

cresc.

e - wig wieder ge stal - - tend, e - - wig

cresc.

II

wig wie.der ge - stal.tend, ei - ne gött - li - che Macht!

wig

*f*

*ff* v.o. *p*:H.

Drum in der Stur - meshacht, Welt! er.zitt.re nim - mer!

*f*

*ff*

Drum in der Stur - mesnacht, Welt! erzittre nim - mer!

*ff*

Welt! erzitt - re nim - mer!

dennwiedes Morgens

denn, wiedes

Drum in der Sturmesnacht, drum in der Sturmesnacht,

*ff*

*p*

Ob.  
Engl. H.

Cl.

E.W.F. 180.L.

denn, wie des Morgens Schimmer\_ hebt aus dem Dun - kelsacht  
 Schimmer\_ pp  
 Mor - gens Schimmer\_ pp  
 denn, wie des Mor - gens Schimmer\_ pp  
 Vi. pp  
 sich inheit\_rer Klar - heit\_ die Wahr - heit! die  
 die Wahr - 8  
 Hrf.  
 Wahr - heit!  
 heit!  
 ppp

ZWEITER THEIL.  
X. Columbus.

Langsam. (♩ = 84.)  
S. Cl. Fg.

The musical score consists of six staves of music, each with a different instrument's part:

- Cl.**: Clarinet, playing eighth-note chords.
- Vla. solo.**: Bassoon, playing eighth-note patterns.
- Vi.**: Violin, playing eighth-note patterns.
- A**: Oboe (Engl. Horn), playing eighth-note patterns.
- cresc.**: Bassoon, dynamic instruction.
- Cl. Fg. Cor.**: Clarinet (Flute), playing eighth-note patterns.
- Vi. solo.**: Violin, playing eighth-note patterns.
- Ft.**: Flute, playing eighth-note patterns.

The score is in common time (indicated by '6') and includes dynamic markings such as *p*, *mf*, and *b*. The bassoon part has a prominent role, particularly in the lower staves. The flute part is also significant, especially in the final staff.

## Columbus.

Wie  
*cresc.*

B

blinkt — mit feu - er - glei - chem Schäu - men

hell durch die Nacht — der O - ce-

*cresc.*

an! Es

ist, als wollt' in Schlum - - mer sin - gen mein  
 Fl.  
*cresc.*

Herz die Har monie der Nacht!  
 Engl. H.  
 Br.  
 Fl. dimin.  
 Die letzte Nacht! dann kommt der Tod! und löst des Lebens unerforscht Ge-  
 s. Fg.  
 heimniss, den Leib im feuchten Grundebettend! Ob. Engl. H.  
 Pk. Pos. Cl. Fg. Ve.  
 E.W.F. 190.L.

D

Doch kanndie Sehn - sucht er nicht stil - len,  
 die Sehn - sucht,die einst Mo - ses trich zu

*p* *mf* Bel.

*cresc.*

schauen von des Ber - ges Zin - nen das Land der göttli - chen Ver -  
*p cresc.*

*sf* *sf* *sf*

*p* *rit.*

hei - ssung! um tief erquickt vom Le - ben dann zu lassen *cresc. ed accele.*

*Engl. H.* *rit.* *mf* *Vc.*

*F5.*

E.W.F. 190.L.

Rasch. ( $\text{d} = 72.$ )

Umsonst! um - sonst! Er sprengt die Brust,  
er brichthervor!

er ü - ber - wäl - tigt mich der un - ge - heure Gram!

*Cl.  
Bcl.  
Fr.  
p.*

Zu dir, o Gott, ver - - - - - bens

*Cor. Hbl. S.*

E.W.F. 190.L.

*sf*

fleht' ich! ist noch Ge.rech-tig-keit bei dir?  
*Tr. Cor.*  
*sf Pos.*

ist noch Ge.rech-tig-keit bei dir? Was legst du in die Menschensee.le  
*sf Pos.* *sf p* *p*  
*Cb. Vc. Fg. Bel.*  
*Pos.*

dies Drän-gen nacher haßnem Ziel, auf dass sich's e-wig ihr ver-  
*sf p* *p* *mf*  
*Pos.*

heh-le? treibst du mit uns ein grau.sam' Spiel?  
*cresc. di molto* *ff v.o.* *ff* *p*  
*Pos. Tb. Bel.* *Cb. Vc.*

Langsamer. ( $\text{♩} = 72$ ) (Das Sternbild des südlichen Kreuzes erscheint.) *p*  
*Hrf.* *Cl. Fr.* *S.*

Doch sieh! dort hebst sich aus den  
*E.W.F. 190. L.*

Fluthen mit wunderbarem Glanz em-por!

(d)

sind es die ersten Morgen-glu - then?

F

Doch nein - dort blinkt ein Stern her-vor - ein

Ob.

zwei - ter und ein drit - ter blin - ken noch mehr!

Cl. Engl.H. Fg.

noch mehr! ein Flam - menkreuz

Vi. Tr.

Coh.

E.W.E.190.L.

70

er - steht! ein Flam \_ men \_ kreuz! \_\_\_\_\_

*cresc.*

(in grösster Begeisterung)

8 0 Gott! willst du mir Trö - stung winken

v. o. ff

8 für mein ver - dam - menswerth Ge - bet?

ff ff

Langsam. ( $\text{♩} = 56.$ )

S. Cor. Fg. Cl.

E.W.F. 190.L.

*p*

Michwehets an wie Luft vom Himmel, wie Luft vom Himmel!

Cor.  
S.

*Fl. Ob.*      *Engl. H.*      *Fg.*

**G**

In mei ner See le wird es still, die aus dem Er den schlachtge-

*p Fl. Ob. Engl. H. Fg.*

wim mel in's Reich des Friedens zie hen will, in's

*Cl.*      *Fl.*

*f*

*rit.*

Reich des Frie dens zie hen will!

*Cl.*      *Vla solo*

*pp*

*Fg.*

*dimin.*

## XI. Fernando.

Sehr rasch. ( $\text{♩} = 160$ )

Langsam.

Ob.Cl.

So ruhig bist Du, so ge - sammelt!

H Rasch.

So trägtdie grösste See - le nur!

Vergieb! was meine Lip - - pe stammelt! in mir em -

pört sich die Na\_tur!

EWF 190.L.

Die heil'ge All - - macht kann's

nicht wol - - len, dass so ver - geh' ihr Mei - - ster

I  
stück!

Hbl.

f

Pos.

Langsam. (♩ = 58) (mit höchstem Ausdruck)

O hör' mich, Freund!

Cl.

pp

wirst Du mir grol - - len? Kehr nach dem Hei - - mat - land zu - rück!

acce - le - rando

p

sf

Sehr rasch.

Nicht Dir, der Welt gehörts dein Leben! für

K

bess' - re Zeit er - half es ihr! Ent - sa - - gen

Langsam.

heisst hier wei - ter streben! Co -

cresc. sf Engl. H. pp

lumbus! Freund! o fol - ge mir! kehr'nachdem Hei - mat - acce

mf p

f.

Langsam.

land zu - rück! le - ran - do

fl. cl. pp pp Hbl. pp

## XII. Columbus und Fernando.

I.H.

In gleichem Tempo. Fl. Hb. Cb. Tb. Cor.

**Columbus.**

Ge - nug, Fernando! sei ge\_fasst!

Du folgst der Freundschaft, folgst der Lie\_be, du folgst des Le\_bens dunklem Trie\_be!

Vla. Engl. H.

Mich schreckts sie nicht, die ew'\_ge Rast!

S. Cor. Fl. Vi.

E.W.F.190.L.

ritard.

Bewegt. (♩ = 100.)

Ich bin's mir in - niglichbewusst, nur jetzt, nur

vla.

*sf.*

L

jetzt er-reich ich's oder nimmer! das Ziel, an dessen hol - dem Schimmer mein

Le - - ben hing, in Schmerz und Lust! nur

FL. Engl. H. S.

*p*

*cresc.*

jetzt! nur jetzt er - reich' ich's, o-der nim - mer!

*cresc.*

*sf.*

Cor..

Ich bin's mir in - niglich bewusst: nur jetzt er -

*p*

*sf*

Etwas bewegter. (♩ = 50)

**M** f.

reich' ich's!

Wer's wagt ein gro - sses Loos zu tra gen,

(Fernando.)

(begeistert) ff

Du herr - li - cher!

Du

der muss auch gross sein, gross sein im Entsa - - - gen!

Pos.

gro - sser Mann! zu dei - - - nen Fü - ssen sink' ich nie -

Tr.

der! die Welt sieht kei - nen Gleichen wie -

der!

O, dass ich Dich nicht ret - ten kann!

Columbus..

Mein

ed - ler Freund! dein Tod binich! und Du willst mich vom To - de retten?

*Vcl.*

*Vla.*

Langsam (♩ = 50)

*s. pp rit.*

Ich liess dein Loos an mein's dich ketten Du stirbst durch

*p s.* *Pk.*

(**Fernando.**)

Ich lebte Dir ich sterb für Dich mein Le - ben Glück war Dicher

mich, Du stirbst mit mir!

*Hbl.*

f 0

kennen! So kann der Tod uns selbst nicht trennen!

*s.*

*mf* *f* *p*

so kann der Tod uns selbst nicht

*Hbl.*

E.W.F. 190.L...

So kann der Tod uns selbst nicht trennen! kein Lebewohl für Dich und  
 trennen! A kein Lebewohl für Dich und

mich, kein Lebe - wohl! kein Lebe - wohl für Dich und mich, kein Lebewohl!  
 mich, kein Lebe - wohl! kein Lebewohl! für Dich und mich kein Lebewohl!

Fl. Cl. Fg. Cor.

kein Lebe - wohl!

dimin.

vi. Engl. Fg. Fl.

Pk.

S. Engl. H. Fl. Cl.

Fg.

EWF. 190 L.

## XIII. Chor.

Rasch. ( $\text{d}=66.$ )

s. p. cresc. cor.

Hbl.

cresc.

f. cresc.

Pos. Pos.

1. Tenor. **Pf.**

Lasst die Be - cher blinken!

2. Tenor.

1. Bass. **f**

2. Bass. **f**

S. alle Bl. Gr. Tr. Becken.

bis der Mond sich nei-get! bis die Son-ne steiget!

S. Cor. Becken

*ff*

Lasst die Be-cher blinken!

*ff*

*sf*

Lasstuns Ra-chetrinken! Wenn in Morgen - gluth, roth wie Lebens - blut, sich die

S.

E.W.F. 190. L.

Welle färben,  
sich die Welle färben,  
muss Co-  
sich die Welle färben,  
sich die Welle färben,

*Cor.* *sf* *Pos. Th.*

lum - bus ster - - ben!

*sf* *sf* *sf*

*mf* *mf* Lasst die  
*mf* Lasst die Be - cher  
Lasst die Be - cher klir-ren!  
Lasst die Be - cher klirren!

*pp* *A* *Cot.*

Bcl. E.W.F. 190. L. Engl. H.

R

Becherklirren, hört die Lüfte schwir - ren!  
klir - ren, hört die Lüfte schwir - ren!

Wind und Mee - - res -

Wind und Mee - - res - - - le!

wel - - - le!

Wind und Mee - - res - - - le!

wel - - - le! tragt das Fahr - - zeug,

*f*

tragt das Fahr - - - zeug schnelle nach der Heimat hin!

tragt das Fahr - - - zeug

8.

Hei! mit fro - hem Sinn! Lasst die Be - cher blinken! Lasst uns

Freu - de trinken! Wenn in Mor - gen gluth, roth wie Le - bens blut,

E.W.F.190.L.

S

sich die Wel len fär ben,  
sich die Wel len fär ben,  
sich die Wel len fär ben,  
sich die Wel len fär ben,

muss Co lum bus ster ben!  
fär ben,

## XIV. Bootsmann.

Die ♩ wie vorher die ♩

Der Morgengraut; nun habet

Engl. H. Cl. Bel.

*p*

*sf* *pp*

*c*

Acht! mit scharfem Aug' den Feind bewacht!

Die Stun - de der Vergel - tung

Hb. Engl. H.

Cl. Bel.

*f*

*cresc.*

*f*

*sf* *sf* *sf* *sf*

naht! der Ra - che für die Frevelthat! der Ra - che Stunde

T

*p*

naht!

Dies Pfeischen seht! ein gel - ler  
(nach und nach beschleunigen)

*sf* *sf* *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

*pp*

Vc.

Pfiff ruft Euch zur That! ein schneller Griff mit star - ken Ar - men!

und dann — kein Mit - leid! kein Er -

bar - - - - men!

Fernand!

Columbus! lasst Euch sehen! vorEuren Richtern sollt ihr ste -

# XV. Chor. Columbus u. Fernando.

Schnell. ( $\text{d}=100$ .)

hen!

*p* ausdrucksvoll

*tr* *sf*

*mf* *cresc.*

*f*

*sf* *sf* *sf* *sf*

*U*

*pos.* *sf*

*r.H.* *l.H.*

Ob. Engl. H. Fg.

**Columbus.** Mässiger. ( $\bullet = 80$ .)

Cl. Fg. Pk. S.

Es steigt des Morgens sanfte

Helle, am Himmel strahlt mein letz - - - ter Tag! Gleichmässig, wie der Schlag der Welle, be -

wegt sich mei - nes Her - - - zens - schlag!

Und nur der Weh - muth stil - - le  
Engl. H.

Thrä - nen, und nur der Weh - muth stil - - le Thrä - nen vergieiss ich un - er - fülltem Seh -

Ob. Fg.

## 90 VChor.

Lebhafter. ( $\text{d} = 116$ .)

Ten. I. *sf*

Am Himmel strahlt des Morgens Gluth!  
in ihrem Glan - ze blinkt die Flut!

Ten. II. *sf*

(Solo) Bass I. *p*

nen! Am Himmel Bass II. *p*

*mf*

Hörst du, Columbus? hörst du, Fernan-do? wo ist es, das ver-

Cl. Fg. Cor. *cresc.*

heiss - ne Land? *sf* zeigt die Kü - ste, zeigt sie schnelle,  
zeigt zeigt zeigt zeigt

*f* *sf* *sf* *sf*

eh' Euch noch deckt die Mee - res - wel - le! zeigt die Kü - ste,

W

zeigt sie schnelle, zeigt die Kü - ste, zeigt sie schnelle, eh' Euch noch deckt die Mee - res.

wel - le!

**Fernando.**

Fluch - Euch, nichtwürdige Ver -

*sempre cresc.*

*sf* *sf* *ff* Ob. Engl. H. Fg.

*ff*

räther! Fluch—Euch, grausame Misseräther! Ihr, von gemeinem Wahn be-

S. *ff* Cor.

*rit.* Früheres Tempo. ( $\text{♩} = 80$ )

thört, ihr wisst nicht, was Ihr da zerstört!

**Columbus.**

O Gott! so dacht' ich nicht zu

*ff rit.* *mf pp*

Mein Lebensglück war Dir mich

en-den! doch Alles liegt in den Händen!

Engl.H.

weih'n! Ich klage nur um dein Verderben! stirbst du, so will ich mit dir ster-

Mein armer Freund, mein armer Freund! kannst du mir verzei-

Ob. Engl.H. Fg.

*sf*

E.W.F. 190. L.

X Lebhafter. (♩ = 116.)

Fernando.

ben!

FluchEuch!

hen?

Am Himmel strahlt des Morgen

Chor. Glut! in ihrem Glan - zeblinkt die

ff (1.Ten.) Fluch Euch! auf die müss' ge

Fluth! Gieb (1.Bass.)

(2.Bass.) ff der wer - de, sind sei - ne Mör - der wir gewor - den,

sind seine Mör-der wir geworden, und wol-lend dich und ihner - mor - den!

*sf sf* *v sempre cresc.*

V

V.O. 8 Hbl. 5 5

*fff Ped.*

*f*

Adagio.

Das Zeichen hört! hört! die Zeit ist

*sf sf*

Cor. Adagio.  
Cl. Pos.

Ped.

E.W.F. 190.L.

Sehr rasch. ( $\text{♩} = 160$ )*sf**sf*

da! der Ra - che Zeit! hei - ssa! hei - ssa! der

*sf* *sf* *sf* *sf*

Ra - che Zeit! hei - ssa! hei - ssa! das Meer, das deine Hei - matwar,

*sf* *sf* *sf* *sf*

das Meer, das deine

*sf* *sf* *sf* *sf*

dassei dir Grab und Tod - ten bahr!

*Z* (Ruhiger  
werdend.)

Hei - matwar, das sei dir Grab und Tod - ten bahr! **Columb.**

O Gott! so

*ff* *p*

rit.

dach' ich nicht zu en-den! doch Al - les liegt in deinen Händen! Al - les!

Cor.

Engl. H. Fg.

sf

Langsam. (♩ = 50)

**Fernando.**

Ich leb-te dir ich sterb für dich, mein Le-bens-glück war dich er -

liegt in dei - nen Hän - den!

s. p

ken-nen! so kann der Tod uns selbst nicht

Mein ar - mer Freund, kannst du mir ver - zeihn, du stirbst durch

trennen! Kein Le-be - wohl für dich und mich! kein Le - be -

mich! Kein Le - be - wohl für dich und mich! kein Le - be -

p

*f*

wohl! Die Zeit ist da! die Zeit ist da!

**Chor.** *f*

wohl! *f*

**AA** *f* *sf* *sf*

der Ra - che Zeit! hei - ssa! hei - ssa!

*f* *sf* *sf* *sf*

*sf* *sf* *sf* *sf*

hei - ssa! hei - ssa! das Meer, das dei - ne Hei - mat war,

*sf* *sf* *sf* *sf*

*sf* *sf* hei - ssa! das Meer, das dei - ne

*sf* *sf* *sf* *sf*

E.W.F. 190.L.

das sei dir Grab und Tod ten bahr! heissa!

Hei - mat war, das sei dir Grab und Tod ten bahr!

(d = 92.)

*fff* (Columbus und Fernando werden an den Rand des Schiffes geschleppt.)

hei - ssa! hei!

*fff*

*fff*

*fff*

*fff*

*fff*

*V.O.* 3 3 3 3

Pos. Tb

Vi. Vla.  
Ve. Cor.

*fff*

*fff*

E.W.F. 490.L.

# XVI. Doppelchor.

Tenor I. Solo aus der Ferne.

Gleches Tempo.



Land! Land!

Land!

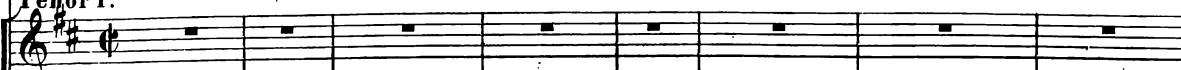
Tenor II. Solo aus der Ferne.



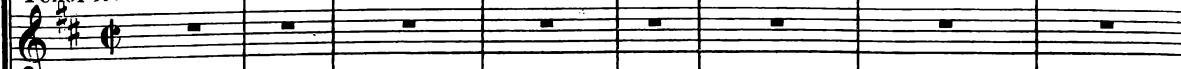
Tenor III. Solo aus der Ferne.



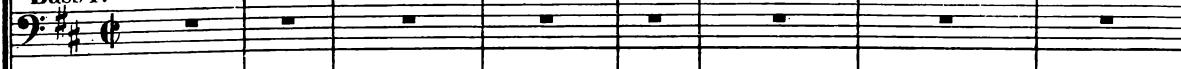
Tenor I.



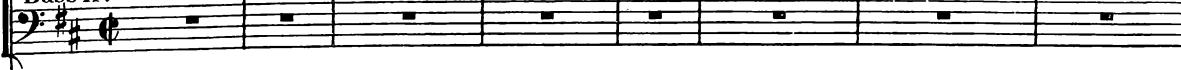
Tenor II.



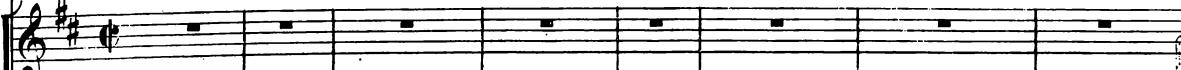
Bass I.



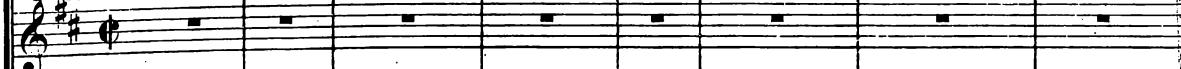
Bass II.



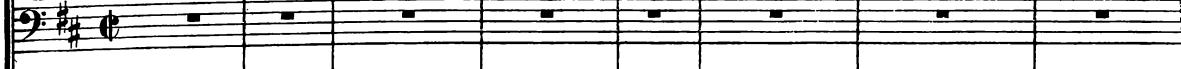
Tenor I.



Tenor II.



Bass I.



Bass II.



s.

**Chor I.**

100

BB Etwas mässiger. ( $\text{♩} = 69.$ )

*p*

Land! hört ihr's vom Mast?

Land! hört ihr's vom Mast?

Land! hört ihr's vom Mast? Land töntes,

Land! hört ihr's vom Mast? Vla.

*pp* Ve.

Land! wär's mög - lich? Land! Ne - bel

Land! wär's mög - lich? Chor II.

Land! wär's mög - lich? wär's mög - lich? Land!

Land! wär's mög - lich? wär's mög - lich? Land!

Land! wär's mög - lich? wär's mög - lich? Land!

streifen seht ihr schweifen! O nehmst zurück euch trigt der Blick. Seht dort! Land!

Chor I.

Seht dort! Land!

Vi.

*mf*

E.W.F. 190.L.

sf

am Meeres\_rand im Ne \_bel \_grau und ge\_nau  
 Land! Land! am Mee\_res\_rand im Ne \_bel \_grau und ge\_nau  
 Land! am Meeres\_rand, im Ne \_bel \_grau

CC

sehn wir den Strand! Land! Freunde! Land! wir sehen's klar! und  
 nau sehn wir den Strand! Land!

sehn wir den Strand! Land!

*mf*  
Bel. Cl. Vc. Cb.

dort ei\_ne Vö\_gelschaar schwirrend und trillernd, bunt - far\_big schil - lernd, gol - dig und roth!

F. W. F. 190, I.

Land! Land! wir se - hen's klar! Land! Freunde!  
**Chor II.** sf

und dort ein Boot! dort kommt's ge - zo - gen durch die Wo - gen!  
**Chor I.**

Land! ein Boot? doch nein, jetzt flieht es,  
**Chor III.**

sf

DD. ff

Land, Freunde, Land! dort seht ihr's blinken!

und nachdem U - fer zieht es! Land! dort seht ihr's

die Nebel sin - ken, die Ne - bel ver - rau - chen, und aus den Wol - ken

blin - ken! die Nebel sin - ken, und aus den Wel - len tau - chen,

ff

bli - tzen Wäl - der und Ber - - gesspi - tzen! durch Got tesHand, ein

Wäl - der und Ber - - gesspi - tzen! durch Got tesHand, ein

ff

8.

ff BI.

**Chöre**

Wun - dertein Wun - der! dort am Mee - resrand winkt das Wun - derland,

vereinigt.

ff

Pos.

der er sehn - - - - te Strand!  
 der er sehn - - - - te Strand!  
 der er - -

*sf* *f*

Land! Land !  
 sehn - te Strand! Land! Land !

*fff*

*fff*

Ob.  
Engl.H  
Cor.

## XVII. Chor und Bootsmann.

Tenor I.  
Um die Hälfte langsamer.

Tenor II. Columbus!

Bass I.

Bass II.

Violin (Vi.)

Cello (C.)

Double Bass (Fg. Tr.)

Oboe (Ob. Engl. H.)

English Horn (Engl. H.)

Bassoon (Bc.)

Flute (Fl.)

Clarinet (Cl.)

Cor anglais (Cor.)

Hier sieh' uns liegen!

Hier sieh' uns liegen!

Hiersieh'uns

Hiersieh'uns liegen!

**EE** Etwas rascher. ( $\text{d} = 92$ )

um de\_ne Knie' die Ar\_me schmiegen,

lie\_gen!

um de - nie Knie' die Ar - mē schmiegen  
 lass uns in De - muth,

f p f p f pp mf

lass uns in De - muth, lass uns in Reu - e, in Reu - e!

**Bootsmann.**

Sieh, Herr! was bleibt mir noch auf Er - den! ich wollt' an dir zum Mör - der

**Chor.**

Uns - re

s. f p f p f p

Vc. E.W.F. 190. L.

wer-den! ster-ben sollt'durchmei-ne Hand das Höch-ste, was die  
 Bli-cke, feucht und scheu, die in Zer-

**FF**

Welt gekannt! drumfleß ich Herr! drumfleß ich Herr! von dei-nen  
 knirschungden Bo-den su-ch'en, wa-gen wir nim-mer zu

Händen lass mich ster-ben! lass den verruchten Mörder en-den, der selbst verflucht sein  
 Dir zu er-he-be-n! nie-mals, nie-mals

E.W.E. 190.L.

e-lend' Le - - ben! Co - lumbus! Co - lumbus! Du \_\_\_\_\_ kannst uns nur  
 kannst du uns ver - ge - ben! Co - lumbus!

flu - - chen!

**Bootsmann.**

Und kannst du Al - len auch ver - ge - ben, mich tref - fe -

den - noch dein Ge - richt! Sie Al - le sind so schul - dig nicht!

Cl.

Ob. E. H.

E. W. F. 190. L.

Fl. Cl.

## XVIII. Columbus.

Columbus.

Langsam. (♩ = 56.)

Steht auf! steht auf! Wer sowie ich gesegnet ward von  
 Vi. Fl. pp

Got - - tes Hän - den, der kann nicht Fluch, nur Se - - gen spen - den!

**GG** cresc. sf Cor. decresc.

Zum Herrn des Himmels wend' ich mich! zu ihm

p Pos. Tr.

sollt ihr Euch mit mir wen - den mit dankbar auf - ge - hob - nen Hän - den!

mf Hbl.

# XIX. Chor und Soli.

**Fernando.**

Majestatisch. ( $\text{d} = 50.$ )

*f*

Du grosser Gott, dich prei - - sen wir!

**Columbus.**  
Du grosser Gott, dich preisen wir!

**Bootsmann.**  
Du grosser Gott, dich prei - - sen wir!

**Chor.**

1.Ten.  
2.Ten.  
1.Bass.  
2.Bass.

S.Cl. Fg. Cor.  
Pos.

Du grosser Gott, dich prei - - sen wir!

HH

Du grosser Gott, dich lo - ben wir! Den Erd' und Himmel preisend  
Gott, dich lo - ben wir!

Du grosser Gott, dich lo - ben wir!

Du grosser Gott, dich lo - ben wir!

Vc. Fg.

E.W.F. 190.L.

nen - nen, den sie im Ju - belchor be - kennen!  
 Den Erd' und Him - mel preisend nen - nen, den sie im Ju - belchor be -  
 Den Erd' und Him - mel preisend

Engl. H. Ob.  
 Br.

den sie im Ju - bel chor be - kennen!  
 kennen! den sie im Ju - bel chor be -  
 nen - nen, den sie im Ju - bel chor be - ken - nen!

Den Erd' und Him -

f Den Erd' und Himmel prei - send nen -  
 Den Erd' und Him - mel,

ken - nen!  
 den Erd' und  
 mel preisend nen - nen!  
 den Erd' und Himmel prei - send nen - nen!  
 Den Erd' und Himmel den sie im Ju - belchor be -  
 - nen! den sie im Ju - belchor be -  
 den Erd' und Himmel prei - send nen - nen, den sie im Ju - belchor be -  
 den Erd' und Himmel prei - send nen - nen, den sie im Ju - belchor be -

den - den sie im  
 den Erd' und Him - mel preisend nen -  
 Himmel be - ken - nen, den sie im Jubelchor be - ken - nen!

ken - - - - - nen!  
 ken - nen, den Erd' und Him - mel prei - send nen - nen!

E.W.F. 190. L.

II

Ju - belchor be - ken - nen! Dir beugen al - - le Mäch -  
nen! Dir beugen al - - le, Dir beugen

Dir beu - gen al - le Mäch - te sich!

*p* Cl. Fg. Cor.  
Vla.

te, al - - le Mäch - te sich!  
dir beugen al - - le Mäch - te sich!  
al - - le Mäch - te sich!

*f* Du grosser Gott, wir lo - - ben

E.W.F. 190.L.

Du grosser Gott, wir lo - ben dich, wir lo - ben dich!

Du grosser Gott, wir lo - ben dich, wir lo - ben dich!

Du grosser Gott, wir lo - ben

dich!

Fl. Cl.

*p*

f

für dei\_ne Mil - de dan - ken wir, für dei - ne Va -

für dei\_ne Mil - de dan - ken wir! für dei\_ne Va - ter -

dich!

cresc.

Für dei - ne Mil - de dan - ken wir! für dei - ne

cresc.

cresc.

*mf* cresc.

*mf* cresc.

*mf* cresc.

*mf* cresc.

E.W.E. 190.L.

116

KK

- ter \_ lie \_ be Dir! *acceler.* Die Son \_ ne  
 - lie \_ - be Dir! Die Son \_ ne  
 Va \_ ter \_ lie \_ be Dir! *acceler.* Die Son \_ ne  
 Va \_ ter \_ lie \_ be Dir! Die Son \_ ne steigt,  
*acceler.*  
 Tr.Cl.Fg. Rasch. (d = 50) Cor.Ob.Vc.  
 steigt, es naht der Strand!  
 steigt, es naht der Strand! 0 welch' ein  
 steigt, es naht der Strand!  
 es naht der Strand!  
 0 welch' ein  
*ff* *ff* *fff* *mf* Vc. Fg.  
 Pos. E.W.F. 190. L.

An - blick! welch' ein Land!  
 O welch' ein  
 An - blick! welch' ein Land!

*cresc.*

An - blick! welch' ein An - blick! welch' ein

An - blick!

*f*

O welch' ein An - blick! welch' ein

*f*

*fff* = *mf*

v v v v E.W.F. 190. L.

Land!

O —— welch' ein Land! Das gro - sse

Land! Das gro - sse Werk ist nun voll -

Das gro - sse Werk ist nun voll -

*cresc.*

*f*

Das gro - sse Werk ist nun voll - bracht!

Werk ist nun voll - bracht!

Werk ist nun voll - bracht!

*ff*

bracht! O Gott! Welch' ung eahn - te Pracht!

bracht! O Gott! Welch'

*ff*

*ff*

*ff*

E.W. F. 190. L.

decrec.  
Gott! welch'

welch' un - ge ahn - te Pracht, welch'  
welch' un - ge ahn - te Pracht, welch'

welch' un - ge ahn - te Pracht, welch'  
un - ge ahn - te Pracht, welch' un - ge ahn - te Pracht, o Gott! welch'

o Gott! welch' un - ge ahn - te Pracht, welch'  
decrec.

un - ge ahn - te Pracht, o Gott!  
un - ge ahn - te Pracht, o Gott!

un - ge ahn - te Pracht, o Gott!  
un - ge - ahn - te Pracht!  
un - ge - ahn - te Pracht!  
un - ge - ahn - te Pracht!  
un - ge - ahn - te Pracht!

Bl. Vi. Pos. ff  
Vcl.

E.W.F. 190. L.

## XX. Idealer Chor.

Langsam. ( $\text{♩} = 69$ )  
Sopran.

Alt. O heil' - ger Mor - gen! was die Nacht ver -

Tenor.

Bass.  $p$

$p$  Hrf.  $f$

bor - - - - - gen, dem su - chenden Blick ent -

$p$   $f$   $p$

**MM**

$sf$

hüllst du! Herr - - lich und glänzend erfüllst du,

$f$

$sf$

$sf$

Herr - - lich und glän - zend er -

$f$  Tr.

*f*

was gehant der Geist! Herr - - lich und glän-zend er-füllst du,  
 füllst du, was gehant der Geist! Herr - - lich und glän - - zend er -

*p*

was ge-ahnt der Geist! Der Ne - bel zer - reisst, und aus den  
 füllst du, was ge-ahnt der Geist!

Fl. Cl.

*cresc.*

Wol - ken briht mit die - sem Mor - gen - licht der Menschheit

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

ob. cresc.

Fg.

E.W. F. 190. L.

gro - - - sser Mor - gen! und was die dun - kle  
 Nacht ver - bor - gen: Da  
 Da liegt's vom  
 Da liegt's vom Him - melsglanz er -  
 Da liegt's vom Him - - - mels - glanz  
 Tr. Fl.  
 pps.  
 liegt's vom Himmels-glanz er - hellt! da  
 Himmels - glanz er - hellt! da liegt's vom Himmels - glanz er -  
 hellt! vom Himmels - glanz! da liegt's vom Himmels -  
 er - hellt! da liegt's vom Himmels -  
 E.W.F. 190.L.

liegt es, da liegt es, vom Him - mels - glanz er -  
hell! vom Him - mels - glanz er -  
gla - z er - hellt! vom Him - mels -  
gla - z er - hellt! vom Him - mels -

hellt! Da liegt's, vom Him - mels - glanz er - hellt!  
hellt! Da liegt's, vom Him - mels - glanz er -  
gla - z! Da liegt's, vom Him - mels - glanz er -  
gla - z! Da liegt's, vom Him - mels - glanz er - hellt!

*cresc.*

sei uns ge - grüssst! sei uns ge - grüssst, du  
sei uns ge - grüssst! sei uns ge - grüssst, du  
hellt! sei uns ge - grüssst! sei uns ge - grüssst, du  
sei uns ge - grüssst!

*f*

00 *p*

*p* *Hbl.*

E.W.F. 190.L.

Music score page 124, featuring six staves of musical notation. The top three staves are soprano, alto, and tenor voices, each with dynamic markings: *cresc.*, *f*, *neu*, *cresc.*, *f*, *cresc.*, and *cresc.*. The fourth staff is a piano part with dynamics *p*, *cresc.*, *f*, and *molto cresc.*. The fifth staff has a vocal entry with *Welt!* and dynamics *ff*. The sixth staff has dynamics *ff*. The seventh staff starts with a dynamic *sf*. The eighth staff begins with a dynamic *f*. The ninth staff begins with a dynamic *f*. The tenth staff begins with a dynamic *f*. The eleventh staff begins with a dynamic *f*. The twelfth staff ends with the word *Ende.*